

Statistische Berichte

Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1.

Hardenbergstraße 3.

Postfach 409

Fernsprecher 0681/505-1

N 12 - hj 2 / 81

Ausgegeben am 15. April 1982

Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk im November 1981

Mit 13,91 DM je Stunde und 593 DM je Woche sind im November 1981 die Bruttoverdienste der Vollgesellen im Saarhandwerk gegenüber dem Mai 1981 nur unwesentlich angestiegen; im Vergleich zur Entwicklung im Vorjahr bedeutet dies eine Abschwächung.

Auch über zwölf Monate hinweg -seit November 1980- ergab sich mit knapp 6 % für den Stunden- und 5 % für den Wochenlohn eine relativ niedrige Wachstumsquote, die in ähnlicher Größenordnung letztmals vor drei Jahren zu verzeichnen war.

In den einzelnen Gewerbebezügen verlief die Entwicklung in den zurückliegenden sechs Monaten, recht uneinheitlich. So sind infolge einer tariflichen Aufbesserung die Durchschnittslöhne der Gesellen im Fleischerhandwerk mit rund 7 % je Stunde und 5 % je Woche spürbar angestiegen, wogegen insbesondere die Verdienste der Schlosser sowie der Wochenlohn der Maler nicht den absoluten Stand des letzten Berichtsmonats halten konnten.

Im Jahresverlauf wichen die Veränderungswerte in den verschiedenen Gewerbebezügen oft kaum stärker von der mittleren Steigerungsrate ab. Die kräftigste effektive Zunahme wurde mit rund 8 % für die Stunden- und Wochenverdienste der Schreiner gemeldet. Einzig im Elektrohandwerk haben die Wochenlöhne nur knapp das Niveau von November 1980 behauptet.

Die höchsten durchschnittlichen Effektivverdienste erzielten, wie bereits seit zwei Jahren, die Schlossergesellen mit 14,45 DM je Stunde und 2.829 DM je Monat (hochgerechneter Wochenlohn). Die niedrigsten Löhne wurden je Stunde mit 13,11 DM für die Elektriker und je Monat mit 2.381 DM für die KFZ-Mechaniker gemeldet.

Tarifliche Aufbesserungen erfuhren in der Berichtszeit Juni bis November 1981 das Fleischer- und das Bäckerhandwerk, in denen knapp ein Fünftel der Gesellen in den erfaßten Gewerbebezügen beschäftigt ist.

Danach wurden die Ecklöhne im Fleischerhandwerk ab 1. Juli 1981 und im Bäckerhandwerk ab 1. Oktober 1981 jeweils um 0,60 DM je Stunde, d.s. 6,4 % bzw. 5,7 %, angehoben.

Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Vollgesellen im Handwerk des Saarlandes seit 1970

Jahr	Monat	Geleistete	Bezahlte	Bruttoverdienst	
		Wochenstunden		je Stunde	je Woche
		Stunden		DM	
1970	Mai	37,6	46,1	5,61	259
	November	43,2	45,9	5,91	271
1971	Mai	40,9	46,0	6,45	297
	November	40,0	44,6	6,77	302
1972	Mai	37,8	44,1	7,12	314
	November	39,5	44,2	7,46	330
1973	Mai	39,6	44,2	7,81	345
	November	39,6	44,3	8,26	366
1974	Mai	39,0	43,4	8,76	380
	November	38,8	43,6	8,99	391
1975	Mai	34,7	43,1	9,36	404
	November	40,2	43,8	9,61	421
1976	Mai	39,3	42,9	10,06	431
	November	38,2	42,7	10,22	436
1977	Mai	38,2	42,6	10,67	455
	November	38,0	42,6	10,76	458
1978	Mai	35,0	42,4	11,16	473
	November	37,9	42,3	11,34	479
1979	Mai	37,2	42,4	11,75	498
	November	.	42,8	12,22	523
1980	Mai	.	42,8	12,87	551
	November	.	43,0	13,18	566
1981	Mai	.	42,9	13,78	591
	November	.	42,6	13,91	593

Statistische Berichte mit * (Stern) vor der Nummerierung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

ERLÄUTERUNGEN

Die "Verdienstenerhebung im Handwerk" ist eine Stichprobenerhebung in neun Handwerkszweigen, in denen die männlichen Arbeiter halbjährlich für die Monate Mai und November erfasst werden. Die repräsentativen Angaben werden durch Gewichtung auf Schätzwerte einer gleichartigen Totalerhebung hochgerechnet, so daß alle ausgewiesenen Werte einer solchen entsprechen.

Die Besetzungszahlen für die einzelnen Arbeitergruppen in der Tabelle "Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste, ..." sind Prozentsätze mit wechselnder Basis und zwar

ist die Zeile "ALLE ARBEITER" der Zusammenfassung aller Gewerbegebiete die Basis für die entsprechenden Zeilen der einzelnen Bereiche,
ergänzen sich die Angaben für die einzelnen Arbeitergruppen (Vollgesellen, Junggesellen, übrige Arbeiter) in jedem Gewerbegebiet zu 100 %.

Abweichungen ergeben sich durch Rundung.

Zur Darstellung der Verdienstsituation im Handwerk wird aus methodischen Gründen nur die Gruppe der Vollgesellen herangezogen, die mit über drei Viertel aller im Handwerk beschäftigten Arbeiter zahlenmäßig dominiert. Zudem unterliegt dieser Personenkreis, im Gegensatz zu den übrigen gewerblichen Arbeitnehmern, gleichmässigeren lohn tariflichen Bedingungen, was einer Analyse des Gesamtkomplexes sehr entgegenkommt.

DEFINITION DER ARBEITERGRUPPEN

Als "Arbeiter" gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die arbeiterrentenversicherungspflichtig sind; ferner Empfänger von Renten mit gewerblicher Tätigkeit, sofern sie nicht aus diesem Grund verminderte Bezüge erhalten.

Zu den "Gesellen" gehören alle Arbeiter, die ihre Gesellenprüfung abgelegt haben sowie die als Facharbeiter tätigen Arbeitnehmer ohne Gesellenprüfung, welche aufgrund ihrer Berufserfahrung oder sonstigen Ausbildung den Gesellen gleichzusetzen sind.

"Vollgesellen" sind Gesellen, die mindestens in die im Tarifvertrag für vollwertige Gesellen vorgesehene Lohnkategorie eingestuft sind, ferner hochqualifizierte Gesellen, Vorarbeiter und Meister im Stundenlohn.

"Junggesellen" sind Gesellen, deren Lohn aufgrund ihres geringeren Lebensalters oder ihrer geringeren Anzahl von Berufsjahren einem tariflich vorgesehenen Abschlag gegenüber dem Ecklohn unterliegt, das sind

im Malerhandwerk die Gesellen im 1. Gesellenjahr,

im Schlosserhandwerk die Gesellen im 1. – 3. Gesellenjahr,

im Schreinerhandwerk die Gesellen im 1.-4. Gesellenjahr,

im Bäcker- und Fleischerhandwerk die Gesellen bis zum vollendeten 21. Lebensjahr,

in den übrigen Handwerkszweigen die Gesellen im 1. und 2. Gesellenjahr.

Zu den "übrigen Arbeitern" gehören alle Arbeiter, die aufgrund ihrer Berufsausbildung keinen Anspruch auf den tariflichen Ecklohn haben (z.B. angelernte Arbeiter, ungelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, Fahrpersonal).

ZEICHENERKLÄRUNG

— = nichts vorhanden

0 oder 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der betreffenden Übersicht zu Darstellung gebracht wird

• = Angaben für weniger als 10 erfaßte Beschäftigte werden nicht ausgewiesen, da sie nicht aussagefähig sind bzw. Angaben können nicht gemacht werden, weil der Nachweis fehlt

() = Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Beschäftigte. Diese Ergebnisse haben eine stark beschränkte Aussagekraft und sind deshalb nur mit Vorbehalt vergleichbar

DURCHSCHNITTLLICHE WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

Monat: N o v e m b e r 1 9 8 1

Gewerbe- zweig	Arbeitergruppe	Anteil der	Bezahlte	darunter	Bruttoverdienst	
		Arbeiter am	Wochenstunden	Mehrarbeitsstunden	je Stunde	je Woche
		Insgesamt ¹⁾				
		%	Stunden		DM	
Alle erfassten Gewerbe- zweige	Vollgesellen	77,0	42,6	2,7	13,91	593
	Junggesellen	15,3	42,0	1,9	11,00	462
	Übrige Arbeiter	7,7	42,7	2,8	11,06	472
	Alle Arbeiter	100,0	42,5	2,6	13,25	564
d a v o n :						
Kraftfahrzeugmechaniker	Vollgesellen	75,5	40,8	1,0	13,43	548
	Junggesellen	17,7	40,5	0,9	10,14	410
	Übrige Arbeiter	6,8	40,7	1,1	10,68	434
	Alle Arbeiter	13,5	40,7	1,0	12,66	516
Schlosser	Vollgesellen	77,7	45,1	5,1	14,45	651
	Junggesellen	13,1	44,1	4,2	11,55	510
	Übrige Arbeiter	9,2	43,4	3,6	10,84	471
	Alle Arbeiter	14,5	44,8	4,9	13,75	616
Tischler	Vollgesellen	68,9	42,2	2,1	14,22	600
	Junggesellen	24,6	42,5	2,4	11,11	472
	Übrige Arbeiter	6,5	44,2	4,4	12,02	531
	Alle Arbeiter	18,1	42,4	2,4	13,30	564
Bäcker	Vollgesellen	70,0	44,1	3,3	13,78	607
	Junggesellen	15,4	41,3	0,6	10,55	436
	Übrige Arbeiter	14,7	43,5	2,3	10,94	476
	Alle Arbeiter	11,1	43,5	2,7	12,89	561
Fleischer	Vollgesellen	79,3	41,6	1,3	14,01	583
	Junggesellen	11,8	(40,8)	(0,3)	(10,03)	(410)
	Übrige Arbeiter	8,9	41,3	1,4	9,46	391
	Alle Arbeiter	6,8	41,5	1,2	13,15	545
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	Vollgesellen	70,4	42,0	2,1	14,09	591
	Junggesellen	17,9	41,9	1,4	11,93	500
	Übrige Arbeiter	11,8	41,9	3,3	11,77	493
	Alle Arbeiter	6,3	42,0	2,1	13,43	564
Elektroinstallateure	Vollgesellen	87,4	44,5	4,7	13,11	583
	Junggesellen	7,5	(41,6)	(1,6)	(10,05)	(418)
	Übrige Arbeiter	5,2
	Alle Arbeiter	9,1	44,1	4,2	12,67	558
Maler und Lackierer	Vollgesellen	88,4	40,9	1,7	14,06	575
	Junggesellen	7,1	(40,9)	(1,0)	(12,07)	(493)
	Übrige Arbeiter	4,5	44,0	4,1	12,54	552
	Alle Arbeiter	13,2	41,0	1,7	13,85	568
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	Vollgesellen	79,1	42,5	2,6	13,82	587
	Junggesellen	17,2	(42,5)	(2,9)	(11,44)	(486)
	Übrige Arbeiter	3,8
	Alle Arbeiter	7,5	42,4	2,6	13,35	566

1) Siehe Vorbemerkungen.

DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

Gewerbe­zweig	Arbeiter­gruppe	Bezahlte Wochenstunden			Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst			Bezahlte Wochenstunden			Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst						
		Nov.	Mai	Nov.	Nov.	Mai	Nov.	Nov.	Mai	Nov.	Nov.	Mai	Nov.	Nov.	Mai	Nov.	Nov.	Mai					
		1980			1981			1981			1980			1981			1980			1981			
Stunden			DM			Stunden			%			Stunden			%			Stunden			%		
Alle erfassten Gewerbe­zweige d a v o n :	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	42,9	42,8	42,5	12,53	13,16	13,25	537	563	564	- 0,4	- 0,3	+ 5,7	+ 0,7	+ 5,0	+ 0,2							
		43,0	42,9	42,6	13,18	13,78	13,91	566	591	593	- 0,4	- 0,3	+ 5,5	+ 0,9	+ 4,8	+ 0,3							
		40,9	41,0	40,7	12,05	12,72	12,66	492	521	516	- 0,2	- 0,3	+ 5,1	- 0,5	+ 4,9	- 1,0							
		40,9	41,0	40,8	12,86	13,41	13,43	526	550	548	- 0,1	- 0,2	+ 4,4	+ 0,1	+ 4,2	- 0,4							
Schlosser	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	44,5	44,4	44,8	12,84	13,93	13,75	571	618	616	+ 0,3	+ 0,4	+ 7,1	- 1,3	+ 7,9	- 0,3							
		44,7	44,9	45,1	13,71	14,76	14,45	613	663	651	+ 0,4	+ 0,2	+ 5,4	- 2,1	+ 6,2	- 1,8							
Tischler	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	42,6	42,8	42,4	12,60	13,33	13,30	536	571	564	- 0,2	- 0,4	+ 5,6	- 0,2	+ 5,2	- 1,2							
		42,4	42,6	42,2	13,14	13,89	14,22	558	592	600	- 0,2	- 0,4	+ 8,2	+ 2,4	+ 7,5	+ 1,4							
Bäcker	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	43,1	43,3	43,5	12,31	12,60	12,89	531	546	561	+ 0,4	+ 0,2	+ 4,7	+ 2,3	+ 5,6	+ 2,7							
		43,7	44,0	44,1	13,19	13,57	13,78	577	597	607	+ 0,4	+ 0,1	+ 4,5	+ 1,5	+ 5,2	+ 1,7							
Fleischer	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	41,9	42,5	41,5	12,21	12,40	13,15	512	527	545	- 0,4	- 1,0	+ 7,7	+ 6,0	+ 6,4	+ 3,4							
		42,2	42,5	41,6	13,20	13,11	14,01	557	558	583	- 0,6	- 0,9	+ 6,1	+ 6,9	+ 4,7	+ 4,5							
Klempner, Gas- und Wasserinstallateure	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	42,0	42,0	42,0	12,60	13,71	13,43	529	576	564	+ 0,0	+ 0,0	+ 6,6	- 2,0	+ 6,6	- 2,1							
		42,1	42,1	42,0	13,11	14,20	14,09	552	597	591	- 0,1	- 0,1	+ 7,5	- 0,8	+ 7,1	- 1,0							
Elektroinstallateure	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	46,1	43,0	44,1	12,13	12,55	12,67	559	540	558	- 2,0	+ 1,1	+ 4,5	+ 1,0	- 0,2	+ 3,3							
		46,8	43,5	44,5	12,50	13,15	13,11	585	572	583	- 2,3	+ 1,0	+ 4,9	- 0,3	- 0,3	+ 1,9							
Maler und Lackierer	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	41,9	42,9	41,0	13,10	13,54	13,85	549	581	568	- 0,9	- 1,9	+ 5,7	+ 2,3	+ 3,5	- 2,2							
		41,8	42,6	40,9	13,42	13,69	14,06	561	584	575	- 0,9	- 1,7	+ 4,8	+ 2,7	+ 2,5	- 1,5							
Zentralheizungs- und Lüftungsbauer	Alle Arbeiter darunter: Vollgesellen	42,6	42,2	42,4	12,65	13,29	13,35	539	561	566	- 0,2	+ 0,2	+ 5,5	+ 0,5	+ 5,0	+ 0,9							
		42,1	41,9	42,5	13,30	13,90	13,82	560	583	587	+ 0,4	+ 0,6	+ 3,9	- 0,6	+ 4,8	+ 0,7							